

Frei zur sofortigen Veröffentlichung

Sika AG
Zugerstrasse 50
CH-6341 Baar, Schweiz
www.sika.com

Kontaktperson: Alfred Spieser,
Corporate Communications & Investor Relations
Tel.: +41 41 768 68 00
Fax: +41 41 768 68 50
spieser.alfred@ch.sika.com

Halbjahresresultat 2006 des Sika Konzerns

Umsatz und Gewinn weiter gesteigert

Die positive Dynamik des ersten Quartals 2006 setzte sich auch im zweiten Quartal fort, woraus erneut beachtliche Wachstumsraten resultierten. Sika steigerte im ersten Halbjahr sowohl Umsatz als auch Gewinn markant. Im Vergleich zur Vorjahresperiode wuchs der Umsatz in Schweizer Franken um 33.6% auf über CHF 1.8 Mia., das operative Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA) sogar um 44.9%. Der Reingewinn erhöhte sich auf über CHF 100 Mio.

In der Berichtsperiode realisierte Sika ein breit abgestütztes inneres Wachstum von 14.8%. Dazu kam ein positiver Währungseffekt von 3.3%-Punkten. Akquisitionen trugen weitere 15.5%-Punkte zur Umsatzsteigerung bei, wobei alle Akquisitionen im Geschäftsbereich Bau getätigt wurden. Der Umsatz des Konzerns stieg von CHF 1 370.2 Mio. auf CHF 1 831.1 Mio. oder um 33.6%.

Das operative Ergebnis war geprägt von einem weiteren Rückgang der Bruttomarge um 1.6%-Punkte, bedingt durch gestiegene Rohmaterialpreise, einen höheren Materialkostenanteil bei Sarnafil und einen gestiegenen Anteil an Handelsprodukten. Der Bruttomargendruck wurde jedoch auf operativer Stufe (EBITDA) durch Effizienzsteigerung (+2.5%-Punkte) mehr als wettgemacht. Dies führte zu einer Verbesserung des EBITDA um 44.9% von CHF 165.3 auf CHF 239.5 Mio. bzw. einer Margenverbesserung von 12.1% auf 13.1%.

In den Abschreibungen enthalten sind einmalige Sondereffekte, die aus der Übernahme der Sarna Kunststoff Holding AG entstanden sind und hauptsächlich aus der Anpassung und Vereinheitlichung der konservativeren Abschreibungs- und Bewertungspraxis innerhalb des Sika-Konzerns resultieren. Diese Sondereffekte belasteten zwar das operative Betriebsergebnis (EBIT) mit CHF 11.2 Mio., der EBIT stieg aber dennoch um 40.5% auf CHF 168.3 Mio..

Der Zinsaufwand erhöhte sich infolge des grösseren Finanzierungsbedarfs für die Sarna-Übernahme. Der Anstieg des übrigen Finanzaufwandes ist zu einem grossen Teil auf sich negativ auswirkende Wechselkursschwankungen und gestiegene Absicherungskosten zurückzuführen. Trotz Sondereffekten und erhöhtem Finanzaufwand steigerte Sika den Konzernreingewinn um 33.7% auf CHF 100.7 Mio.



Umsatzentwicklung der Regionen und Geschäftsbereiche

Sika verzeichnete in allen Regionen inneres Wachstum. Angeführt wird die Liste von Lateinamerika mit einem sehr starken währungsbereinigten Wachstum von 28.4%, gefolgt von den Regionen Nordamerika mit 21.2% und der Region Asien/Pazifik mit 19.2% Zuwachs. Zwar verbuchten fast alle unsere asiatischen und pazifischen Tochtergesellschaften beachtliche Wachstumsraten. Hingegen blieb Sika Japan als grösste asiatische Gesellschaft unter den Erwartungen und drückte das Gesamtergebnis der Region. In Europa konnten wir uns trotz reifer und gesättigter Märkte erneut markant steigern. Unsere Geschäfte in den Regionen Europa Süd und Nord wuchsen in etwa gleich stark mit 15.0% bzw. 12.3%.

Im Geschäftsbereich Bau erhöhte Sika den Nettoerlös im Vergleich zur Vorjahresperiode um 39.9% von CHF 1 001 Mio. auf CHF 1 400 Mio. Diese markante Steigerung teilt sich auf in 18.7-%-Punkte (CHF 187.2 Mio.) organisches Wachstum und 21.2-%-Punkte (CHF 211.8 Mio.) Akquisitionen. In lokalen Währungen betrug das Wachstum 36.4%.

Im Geschäftsbereich Industrie erhöhte Sika den Nettoerlös im Vergleich zur Vorjahresperiode um 16.8% von CHF 369 Mio. auf CHF 431 Mio. Diese Steigerung basiert ausschliesslich auf organischem Wachstum; im Geschäftsbereich Industrie wurden keine Akquisitionen getätigt. In lokalen Währungen betrug der Zuwachs 13.7%. Damit konnte Sika die positive Dynamik des Vorjahres in der Berichtsperiode weiter intensivieren.

Ausblick

Sollte sich die Belebung der Märkte weiter fortsetzen, rechnen wir im laufenden Geschäftsjahr mit einem Umsatzwachstum exklusive Akquisitionseffekt durch Sarnafil von über 10%. Sehr ungewiss bleibt die Entwicklung der Rohmaterialpreise. Wir werden versuchen, Erhöhungen an unsere Kunden weiterzugeben. Erfahrungsgemäss ist dies jedoch in den meisten Fällen nur mit einer zeitlichen Verzögerung möglich.

Detaillierte Informationen zu den Halbjahresergebnissen können Sie unserem Halbjahresbericht 2005 entnehmen. Diesen können Sie ab sofort von unserer Internetseite www.sika.com herunterladen oder in gedruckter Form bei oben stehender Adresse beziehen. Bitte beachten Sie auch die heute stattfindende Telefonkonferenz. Informationen dazu finden sie auf der nächsten Seite.



Telefonkonferenz heute 21. August 2006 um 09:30Uhr (MESZ)

Im Zusammenhang mit der Publikation des Halbjahresergebnisses findet heute eine Telefonkonferenz statt. Bitte wählen Sie sich 10 bis 15 Minuten vor Beginn ein unter

+41 (0) 91 610 56 00 (Europa)

+1 (1) 866 291 4166 (USA)

+44 (0) 207 107 0611 (UK)

Ein Operator wird sie dann zu den Herren Markus Zenhäusern (CFO) und Alfred Spieser (IR) freischalten.

Die Telefonkonferenz wird aufgezeichnet und bleibt 24 Stunden abrufbar über folgende Nummern:

+41 (0) 91 612 4330 (Europa)

+1 (1) 866 416 2558 (USA)

+44 (0) 207 108 6233 (UK)

Bitte geben sie auf Anfrage den Code **ID 172** an, gefolgt vom Symbol **#**.

Firmenprofil Sika AG

Sika AG in Baar, Schweiz, ist ein global tätiges Unternehmen der Spezialitätenchemie. Sika ist führend im Bereich Prozessmaterialien für das Dichten, Kleben, Dämpfen, Verstärken und Schützen von Tragstrukturen am Bau (Gebäude und Infrastrukturbauten) und in der Industrie (Fahrzeug-, Gerätebau und Gebäudeelemente).

Im Produktsortiment führt Sika hochwertige Betonzusatzmittel, Spezialmörtel, Dicht- und Klebstoffe, Dämpf- und Verstärkungsmaterialien, Systeme für die strukturelle Verstärkung, Industrieböden und Folien. Weltweite lokale Präsenz in 68 Ländern und über 10'000 MitarbeiterInnen verbinden die Kunden direkt mit Sika und garantieren für den Erfolg aller Partner. Mit diesem Konzept erzielt Sika einen Jahresumsatz von rund CHF 2.9 Milliarden. Besuchen Sie unsere Website auf www.sika.com.

